

Pressemitteilung

Roni braucht dich!

Ronald aus Bremen Oberneuland braucht dringend eine Stammzellspende

Berlin/Bremen 04.05.2022 – „Ein gesunder Mensch hat 1000 Wünsche, ein kranker nur einen: Ich will leben!“. Ronald hat akute Leukämie und ist dringend auf eine Stammzellspende angewiesen. Seine Familie meldet sich direkt bei der DKMS und ruft den Online-Aufruf www.dkms.de/roni ins Leben. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann sich dort registrieren und vielleicht Ronald oder einem anderen Menschen die zweite Chance auf Leben schenken.

Ronald, von Freunden und Familie auch Roni genannt, ist ein Mensch zum Pferde stehen. Er liebt das Leben auf dem Land und die Arbeit in der Landwirtschaft - generell alles, was draußen in der Natur stattfindet. Der 54-jährige Bremer ist als herzenguter Mensch und gutgelaunter Stimmungsmacher bekannt. Roni steht allen Menschen mit Rat und Tat zur Seite und hilft wo er kann. Die Bedürfnisse anderer stellt er stets über seine eigenen. Mit viel Witz und Charme hält er gerne Vorträge über sein ganz spezielles Interesse: alte Trecker und deren Geschichten. Ein weiteres außergewöhnliches Hobby verbindet ihn mit seiner 22-jährigen Tochter Annika: die Liebe und Pflege von Ponys und Heidschnucken. Und auch an seine beiden älteren Söhne Ole und Michel hat er die Begeisterung für das Landleben weitergegeben: Beide eifern ihrem Vater nach und sind ebenfalls beruflich der Landwirtschaft verfallen. Seine Kinder sind sein ganzer Stolz.

Doch vor einigen Monaten ist Roni schlapp, müde und leidet unter verschiedenen kleineren Immunschwächen. Nach einer Blutuntersuchung mit alarmierenden Ergebnissen wird er sofort zum Onkologen überwiesen. Die Diagnose: akute Leukämie. Um weiterzuleben, braucht er dringend eine Stammzellspende. Aktuell ist er mitten in der Chemotherapie und wartet auf die erlösende Nachricht, dass einen Spender gibt.

Sohn Michel beschreibt den Moment, als er von der Diagnose erfuhr, als Zustand der Leere und Fassungslosigkeit: „Bitte versetzt euch selbst in die Lage und gebt euch einen Ruck. Registriert euch und teilt diesen Aufruf. Jeder Einzelne zählt. Ich möchte wieder mit meinem Papa in der Werkstatt schrauben.“ Sein Bruder Ole ergänzt: „Als Papa anfang zu weinen, wusste ich überhaupt nicht was passiert, stand völlig unter Schock und musste auch weinen. Bitte zögert nicht. Die Registrierung tut nicht

weh und kann vielleicht einem Menschen das Leben retten. Es kann auch in deinem Umfeld schneller gehen, als du denkst und dann bist du froh, wenn es Menschen gibt, die schon registriert sind.“ Auch Nesthäkchen Annika hat nur einen Wunsch: „Ich möchte endlich wieder mit Papa unsere Tiere versorgen.“

Roni möchte zurück in sein Leben: auf seinen Trecker, zu seinen Tieren und natürlich zu seiner Familie. Er hat noch viele Träume im Leben: „Ich möchte irgendwann Enkelkinder haben, noch viele Motorradtouren mit meiner Frau Birgit erleben und vor allem möchte ich leben. Meine Chancen stehen gut, wenn sich viele Menschen registrieren. Also, Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein!“, appelliert er. Um den Blutkrebs zu besiegen, braucht er dich. Registriere dich jetzt als Stammzellspender:in.

Ronalds Frau Birgit bittet: „Wir hoffen, dass wir mit unserem Online-Aufruf eine Welle der Hilfsbereitschaft auslösen. Ronis Chancen sind gut, wenn sich viele Menschen registrieren lassen. Er selbst war bei der DKMS registriert und hätte ohne Zögern geholfen. Doch nun braucht er euch. Die Registrierung ist einfach und schnell erledigt.“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Ronald und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/roni die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE68 7004 0060 8987 0003 19

Verwendungszweck: Roni, ORG 001

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebensspendern durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 95.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den

DKMS gemeinnützige GmbH
Annika Schirmacher
Tel: 030 832279715
schirmacher@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de

USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Annika Schirmacher
Tel: 030 832279715
schirmacher@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de